

APD-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD
163/2018

Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: Australien/Krankenhaus/Operationstechnik/Adventisten



Die Chirurgen Dr. Yogesh Nikam und Dr. Stephen Pillinger (v.l.) mit Roboter-Chirurgie-System
© Foto: Adventist Record

Australien: Robotergestütztes Chirurgie-System in adventistischem Krankenhaus

Wahroonga, NSW/Australien | 03.07.2018 | APD | Im *Sydney Adventist Hospital* (Wahroonga, NSW/Australien) wurde zum ersten Mal eine komplexe gynäkologische Operation mit einem hochmodernen Robotersystem durchgeführt, bei der beide Chirurgen nebeneinander arbeiteten. Das adventistische Krankenhaus hatte im vergangenen Jahr eine millionenschwere Investition in ein neues Robotersystem getätigt, um bessere Ergebnisse bei der Behandlung von Patienten zu erzielen, berichtete die australische Kirchenzeitschrift *Adventist Record* (AR).

Die Installation des umgerechnet rund 2 Millionen Euro teuren da Vinci Xi-Roboter-Chirurgie-Systems im Sydney Adventist Hospital erfolgte im Oktober 2017 und ergänzte den bestehenden da Vinci X-Roboter. Damit verfüge das Krankenhaus laut AR über weltbeste Roboterausrüstung.

Minimalinvasive Operationen

Die Chirurgen Dr. Yogesh Nikam und Dr. Stephen Pillinger konnten in einem robotergestützten Doppelkonsolenverfahren einer 48-jährigen Patientin helfen, die seit

mehreren Jahren an einer schweren Endometriose litt, einer Erkrankung, bei der Gebärmuttergewebe auf andere Organe wächst.

„Dies war eine komplexe Erkrankung, die eine hoch entwickelte Operation erforderte“, sagte Dr. Nikam. Traditionelle Chirurgie hätte der Patientin eine große Wunde zugefügt, fünf bis sieben Tage Krankenhausaufenthalt und bis zu 12 Wochen Erholungszeit bedeutet. „Da wir diesen Eingriff gleichzeitig mit dem Roboter durchführen konnten, ist die Patientin nun symptomfrei mit minimaler Wahrscheinlichkeit, dass eine weitere Operation erforderlich ist, wurde innerhalb von zwei Tagen mit minimalen Schmerzen und Blutverlust entlassen und kann mit einer Genesung von etwa 1-2 Wochen rechnen.“

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: www.apd.info

IMPRESSUM:

Nachrichtenagentur APD

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 711 44819-14

E-Mail: info@apd.info

Web: www.apd.info

Facebook: /AdventistischerPressedienstDeutschland

Twitter: @apd_info

Radio: www.hopechannel.de/radio/mediathek/serie/ml/apd-schau

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD ® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes